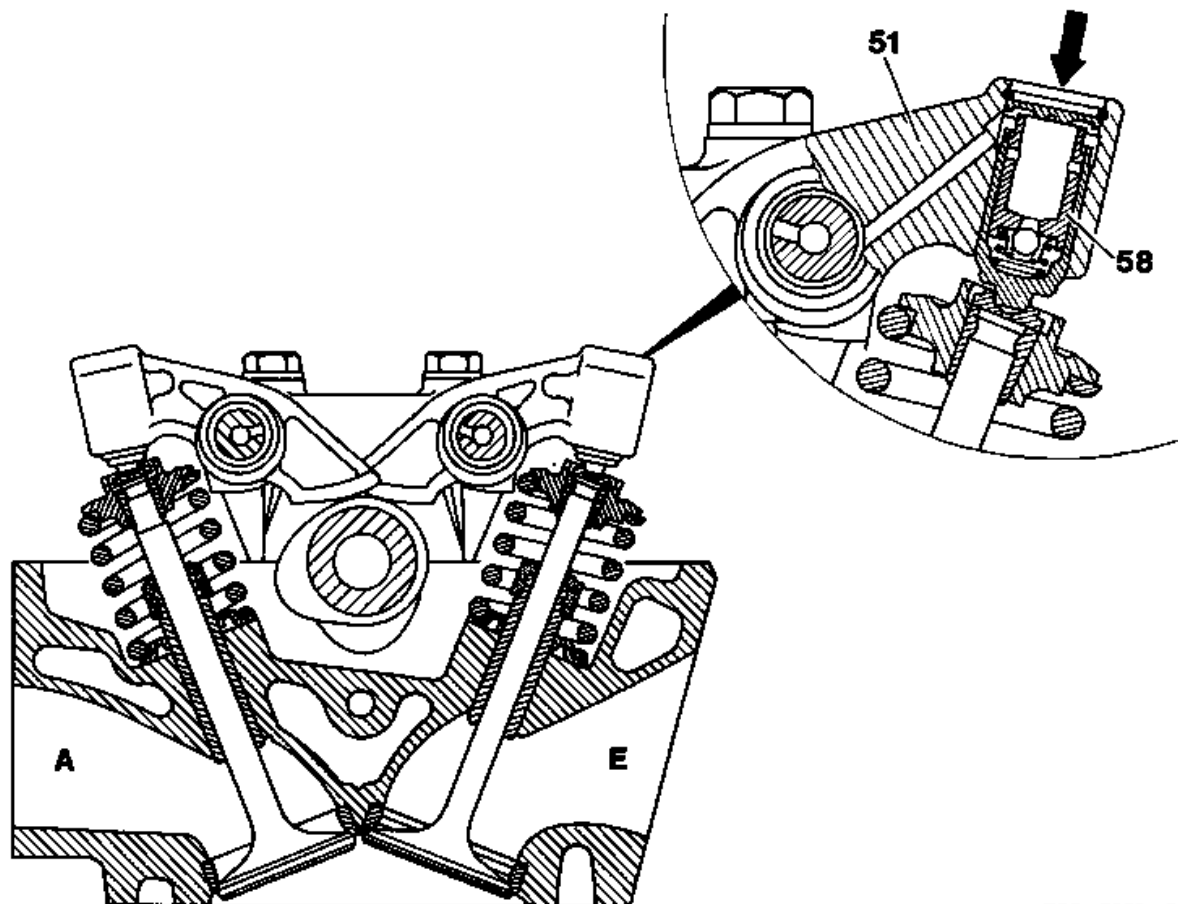


05 - 2110 Hydraulische Ventilspiel-Ausgleichelemente prüfen und erneuern

Vorausgegangene Arbeit:

Motor auf Betriebstemperatur (80°C) bringen

Zylinderkopfhaube ausgebaut (01-0500).



P05 - 5239 - 57

Prüfen (Ausgleichelement eingebaut)

Kurbelwelle drehen, Nocken des zu prüfenden
Ausgleichelementes (58) auf Grundkreis _____ stellen.

Hydraulisches Ausgleichelement (58)
ca. 5 - 10 Sekunden mit Hammerstiel oder
ähnlichem _____

belasten (Pfeil).

M

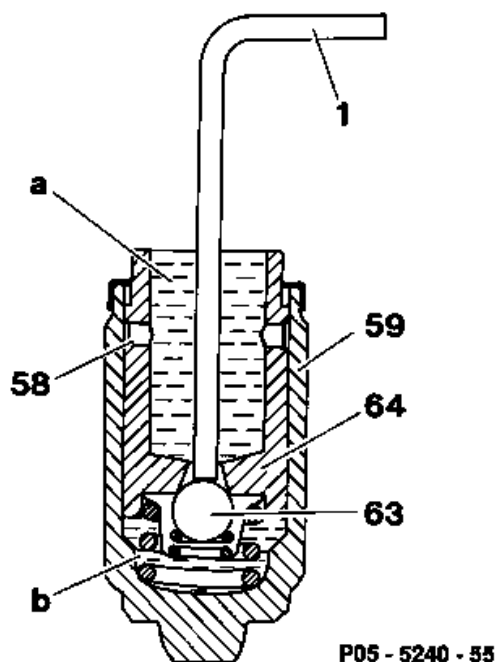
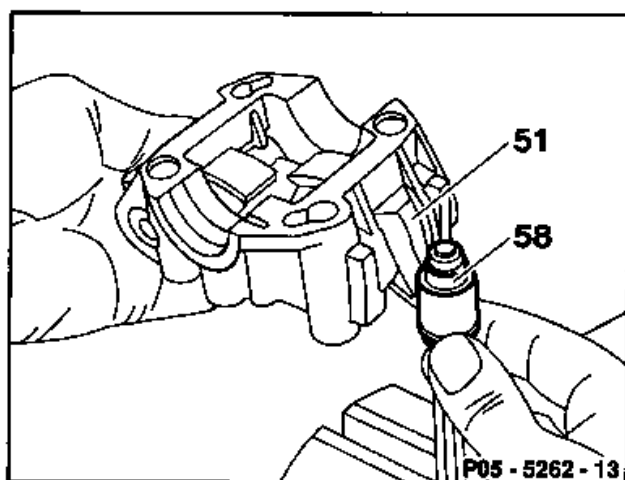
Ventile bei Druckprüfung nicht gegen Kolben
drücken.

Sinkt das Ausgleichelement (58) ab, ist es
innen undicht und muß erneuert werden,
betreffenden Nockenwellen-Lagerdeckel
ausbauen (05 -2320).

Sinkt das Ausgleichselement (58) nicht ab, Spiel zwischen Ausgleichselement (58) und Kipphebel (51) von Hand _____ prüfen.

Bei Spiel zwischen hartem Ausgleichselement (58) und Kipphebel (51), Grundstellung des Ausgleichselements _____ prüfen (05-2130).

Nockenwellen-Lagerdeckel _____ ausbauen (05-2320).



Prüfen (Ausgleichselement ausgebaut)

Ausgleichselement (58) zusammen mit der Scheibe mit einem Aluminium oder Messingdorn aus dem

Kipphebel (51) _____ drücken.

Ausgleichselement (58) _____ senkrecht stellen.

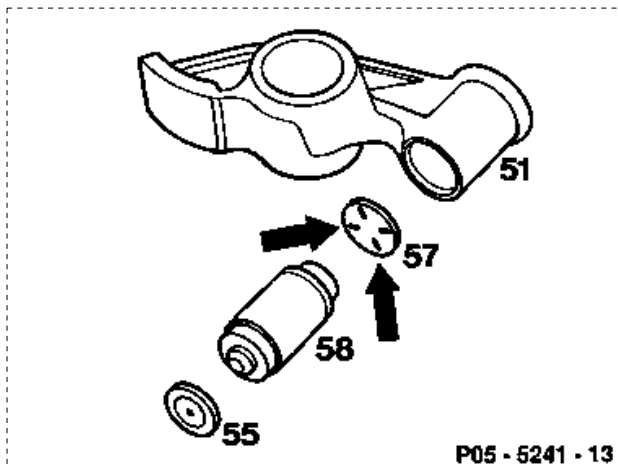
Ölvorratsraum (a) mit Motoröl _____ befüllen.

Kugelventil (63) mit einem Draht (1) (ca. 1,5 mm) _____ öffnen.

Druckbolzen (64) bis Anschlag nach unten _____ drücken und loslassen, Vorgang so oft wiederholen, bis Arbeitsraum (b) mit Motoröl befüllt ist.

Druckbolzen (64) des senkrecht stehenden Ausgleichselementes (58) mit einem Hammerstil o. ä. ca. 10 sec. kräftig nach unten _____ drücken.

Sinkt der Druckbolzen (64) ab, Ausgleichselement (58) _____ erneuern.



Erneuern

Scheibe (57) und Ausgleichelement (58) bis Anschlag am Sprengring in den Kipphebel (51) _____ einschieben.

Die Nuten (Pfeil) der Scheibe (57) müssen zum Ausgleichelement (58) _____ zeigen.

Nockenwellen-Lagerdeckel mit Kugelpfanne (55) _____ einbauen (05 - 2190).

Grundstellung des hydraulischen Ausgleichelementes _____ prüfen (05 -2130).

Hinweis

Sinken die Ausgleichelemente nicht ab, ist die Ölzuführung zu prüfen.

Ölbohrungen im Zylinderkopf im Nockenwellen-Lagerdeckel, Kipphebelachse und Kipphebel auf freien Durchgang prüfen.

Ölbohrungen falls erforderlich reinigen.

Sind mehrere Ausgleichelemente weich, ist die Öldüse-Rücklaufsprerre im Zylinderkopf auf Festsitz zu prüfen bzw. zu erneuern (18 - 4150).

Ölstand richtigstellen (Ölverschäumung).